

Stadt Chemnitz, Hauptamt Abt. Zentrale Dienste /Submission
Markt 1
09111 Chemnitz
Deutschland

Stadt Chemnitz, Hauptamt Abt. Zentrale Dienste /Submission,
Markt 1, 09111 Chemnitz, Deutschland

Ansprechpartner
Frau Beck

Telefon
+49 371488-1067

Telefax
+49 371488-1090

E-Mail
vol.submissionsstelle@stadt-chemnitz.de

Datum
31.01.2025

Vergabenummer
10/40/25/003

Aufforderung zur Angebotsabgabe

Offenes Verfahren

Rahmenvertrag Schülerbeförderung ab Schuljahr 2025/2026 in 13 Losen

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit übersenden wir Ihnen die Vergabeunterlagen für die o.g. ausgeschriebene Leistung. Alle weiteren Angaben entnehmen Sie bitte den beigefügten Unterlagen.

Mit freundlichen Grüßen

Simone Beck

Aufforderung zur Angebotsabgabe EU

Vergabenummer: 10/40/25/003

a) Vergabestelle: Stadt Chemnitz, Hauptamt Abt. Zentrale Dienste /Submission
Markt 1
09111 Chemnitz
Deutschland

Telefonnummer: +49 371488-1067

Telefaxnummer: +49 371488-1090

E-Mailadresse: vol.submissionsstelle@stadt-chemnitz.de

b) Verfahrensart: Offenes Verfahren

c) Angebote können abgegeben werden:

- schriftlich.
- elektronisch in Textform.
- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur.
- elektronisch mit qualifizierter Signatur.

Anschrift zur Einreichung schriftlicher Angebote: -ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

Anforderung digitaler Vergabeunterlagen unter: <https://www.evergabe.de>

d) Leistung: Rahmenvertrag Schülerbeförderung ab Schuljahr 2025/2026 in 13 Losen

Art des Lieferauftrags: entfällt, da eine Dienstleistung ausgeschrieben wird

Gesamtmenge und Umfang: Rahmenvertrag Schülerbeförderung ab Schuljahr 2025/2026 in 13 Losen

Lose 1 bis 5 Rollstuhlfahrzeuge

- Los 1: Fahrten mit Rollstuhlfahrzeug von 0,0 km - 6,0 km
- Los 2: Fahrten mit Rollstuhlfahrzeug von 6,1 km - 12,0 km
- Los 3: Fahrten mit Rollstuhlfahrzeug von 12,1 km - 25,0 km
- Los 4: Fahrten mit Rollstuhlfahrzeug von 25,1 km - 50,0 km
- Los 5: Fahrten mit Rollstuhlfahrzeug über 50 km

Lose 6-10 PKW/Kleinbus

- Los 6: Fahrten mit PKW/Kleinbus von 0,0 km - 6,0 km
- Los 7: Fahrten mit PKW/Kleinbus von 6,1 km - 12,0 km
- Los 8: Fahrten mit PKW/Kleinbus von 12,1 km - 25,0 km
- Los 9: Fahrten mit PKW/Kleinbus von 25,1 km - 50,0 km
- Los 10: Fahrten mit PKW/Kleinbus über 50 km

Los 11: Zusatzausstattungen für Beförderung im Rollstuhlfahrzeug bei Bedarf (zu Los 1 - 5)

Los 12: Einsatz einer Begleitperson bei Bedarf (zu Los 1 - 10)

Los 13: Mehrkosten für die Beförderung mit einem Kleinbus bei Bedarf (zu Los 1 - 10)

Rahmenvertrag mit allen geeigneten und wirtschaftlichen Bietern

Angebote können für ein oder mehrere Lose eingereicht werden.

Der Vertrag läuft vom 11.08.2025 bis 03.07.2026 und verlängert sich (jeweils) um 12 weitere Monate, wenn er, durch den AG, nicht 2 Monate vor dem (jeweiligen) Vertragsende (09.07.2027 / 21.07.2028 / 20.07.2029) gekündigt wird. Er endet spätestens am 12.07.2030.

Haupt-CPV-Nummer: 60000000-8

Weitere CPV-Nummern:

Name und Anschrift des Leistungsempfängers: Stadt Chemnitz
Schulamt
Friedensplatz 1
09111 Chemnitz

Stadt Chemnitz
Jugendamt
Bahnhofstraße 53
09111 Chemnitz

Lieferort/ Ausführungsort: im Stadtgebiet Chemnitz und Umland

e) Losaufteilung vorgesehen: ja
 nein

Angebote sind möglich für: Ein Los
 Maximale Anzahl an Losen:
 Alle Lose

f) Nebenangebote zugelassen: ja
 nein

g) Ausführungsfrist: 11.08.2025 - 12.07.2030

Der Vertrag läuft vom 11.08.2025 bis 03.07.2026 und verlängert sich (jeweils) um 12 weitere Monate, wenn er, durch den AG, nicht 2 Monate vor dem (jeweiligen) Vertragsende (09.07.2027 / 21.07.2028 / 20.07.2029) gekündigt wird. Er endet spätestens am 12.07.2030.

h) Anschrift der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen eingesehen werden können: Stadt Chemnitz
Markt 1
09111 Chemnitz
Deutschland

i) Ablauf der Angebotsfrist: (Datum, Uhrzeit) 03.03.2025 12:00

Bindefrist: 23.05.2025

j) Höhe etwa geforderter Sicherheiten: Der AG ist berechtigt, sich das Führungszeugnis bzw. das erweiterte Führungszeugnis des AN vorlegen zu lassen.

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind: Gemäß § 17 VOL/B

**I) Mit dem Angebot vorzulegende
Unterlagen:**

1. Gewerbeanmeldung
2. Nachweis über die Erlaubnis zur Fahrgastbeförderung für das Fahrpersonal nach § 48 Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV), In Einzelfällen kann dieser Nachweis erst bei Vergabe der Einzelaufträge (Touren) nachgereicht werden. Bei Angebotsabgabe ist dazu eine Kopie einer EU- oder EWR-Fahrerlaubnis, eine Vorlage eines nach Maßgabe des § 30 Abs. 5 Satz 1 des Bundeszentralregistergesetzes ausgestellten Führungszeugnisses und eine aktuelle Auskunft aus dem Fahreignungsregister vorzulegen.
3. Genehmigungsurkunde für den Verkehr mit Taxi oder Mietwagen
4. Eigenerklärung zur Eignung für alle Unternehmen in Offenen Verfahren
5. Verpflichtungserklärung zur Einhaltung des gesetzlichen Mindestlohns gemäß § 19 Abs. 3 Satz 1 Alt. 2, Abs. 1 Mindestlohngesetz (MiLoG) der Subunternehmer sind beizufügen.

Der AG ist berechtigt, sich das Führungszeugnis bzw. das erweiterte Führungszeugnis des AN vorlegen zu lassen.

Eigenerklärung:

- Russland-Sanktionen_Stand_04.2022

- zur Eignung für alle Unternehmen in Offenen Verfahren" (beinhaltet Angaben: zum Umsatz; zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung; zu vergleichbaren, erbrachten Leistungen/Referenzen; zu Insolvenzverfahren und Liquidation; das Nichtvorhandensein schwerer Verfehlungen, Vorhandensein der erforderlichen Arbeitskräfte, Eintragung in das Berufsregister). Sollten Nachunternehmer zum Einsatz kommen, ist mit Angebotsabgabe ein Verzeichnis der Nachunternehmer (Formblatt 235) einzureichen. Die Verpflichtungserklärung (Formblatt 236), die "Verpflichtungserklärung zur Einhaltung des gesetzlichen Mindestlohnes" sowie die "Eigenerklärung zur Eignung in Offenen Verfahren" muss auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle durch den Nachunternehmer, vollständig ausgefüllt und unterschrieben, nachgereicht werden. Bei Bedarf können entsprechende Formulare abgefordert werden. Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes oder eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der für Sie zuständigen Berufsgenossenschaft, die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal.

Für die Subunternehmer gelten die gleichen Eignungskriterien und entsprechende Nachweise (siehe oben) sind mit dem Angebot mit einzureichen.

**Sonstige Erfordernisse, die die
Bewerber bei der Bearbeitung ihrer
Angebote beachten müssen:**

ACHTUNG:

Die Angebotsabgabe sowie die komplette Kommunikation im Vergabeverfahren ist nur elektronisch zulässig.

Die Abgabe eines Papierangebotes führt zum Ausschluss vom weiteren Vergabeverfahren.

m)

Ein evtl. für die Vergabeunterlagen erhobener Betrag wird nicht erstattet.

n) Vergabekammer (§ 156 GWB):

1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen, DS Leipzig
Braustraße 2
04107 Leipzig
Deutschland
+49 341 9773800

Sonstige Angaben:

ÖFFNUNGSZEITEN:
Stadt Chemnitz, Hauptamt, Abt. Zentrale Dienste, Submissionsstelle
VOL, Markt 1/Zi. 416a, 09111 Chemnitz;
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr,
Dienstag - Donnerstag: 13.00 - 15.00 Uhr

Vergabeunterlagen die beim Bieter verbleiben:

Information zur EU-Vergabe

Vergabeunterlagen die Bestandteil des Angebotes werden:

Besondere Vertragsbedingungen
Eigenerklärung zur Eignung
Eigenerklärung Russland-Sanktionen
EU allg. und zusätzl. Vertragsbedingungen
Verpflichtungserklärung Mindestlohn
Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmen
Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen